

Neue Auflagen:

Ernst Wiechert

Die Flöte des Pan

Sieben Novellen

8.—12. Tausend

Geheftet 3.50 M, in Leinen 4.80 M

Hier sind Gestalten, Lebensauschnitte, legendäre Vorgänge einmalig in stärkstem Symbolgehalt so eindringlich zum Tönen, zum Leuchten gebracht, daß man erschrickt. Wiecherts Sprache ist in diesen Novellen von höchstem Adel und Glanz, von tiefster Herzblutfülle.

Albert Lorenz in „Der Volkserzieher“

Der silberne Wagen

Sieben Novellen

7.—10. Tausend

Geheftet 3.50 M, in Leinen 4.80 M, in Ganzleder 10.— M

Es ist nicht zufällig, daß Wiechert immer wieder das Schicksal des Heimkehrers gestaltet, der von dem Übermenschlichen des Krieges überwunden worden ist und der nun seinem Leben wieder einen Sinn geben muß. Dieser Sinn aber liegt für Wiechert in der Heimkehr zum Einfachen, zur Natur, zum Wald, zum Bauerntum, zu Gott. „Die Flucht ins Ewige“ heißt die Schlusnovelle dieses schönen Erzählungsbandes und in diesem Wort ist ein wesentliches Stück der Dichtung Ernst Wiecherts beschlossen.

Dr. Kurt Schulz in „Jenaische Zeitung“



Oktaavprospekt mit Bildnis unberechnet



G. Grote · Verlag · Berlin